

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Stephan Wefelscheid (FREIE WÄHLER)

Reaktivierung der Brexbachtalbahn

Im Koalitionsvertrag der Landesregierung wurde u. a. die Reaktivierung der Brexbachtalbahn für den Personen- und Güterverkehr aufgenommen. Die Bahnstrecke, die seit 1884 besteht, führt von Engers über Bendorf nach Siershahn im Westerwald. Aufgrund der Zunahme des Individualverkehrs ab den 1970er- und 1980er-Jahren wurde der Personenverkehr der Brexbachtalbahn abschnittsweise und im Jahr 1989 dann vollständig eingestellt. Bis zum Jahr 2001 erfolgte ebenfalls darüber hinaus abschnittsweise die Einstellung des Güterverkehrs.

Zu den baulichen Gegebenheiten: In Bendorf überqueren zwei stark befahrene Straßen (Hauptstraße und Brauereistraße) die Bahntrasse. Rund 20 Meter hinter dem Kreisel an der B 42 kreuzt die Brauereistraße die Trasse der Brexbachtalbahn. Der genannte Kreisel und die Brauereistraße wurden erst nach der damaligen Stilllegung der Strecke errichtet. In Spitzenzeiten passieren mehr als 800 Fahrzeuge pro Stunde diese Stelle. Würde der Bahnverkehr sowohl für den Personen- als auch für den Güterverkehr in der geplanten Form auf dieser Strecke wieder in Betrieb genommen werden, müssten hier größere straßenbauliche Maßnahmen vorgenommen werden, um den fließenden Verkehr zu erhalten und zu sichern. Zudem wäre auch mit einer erheblichen Zunahme des Verkehrslärms zu rechnen, die weitere Lärmschutzmaßnahmen erforderlich machen würde.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie hoch sind die Gesamtkosten für die mögliche Reaktivierung (Unterbau, Oberbau, Kunstbauwerke, Bahnübergänge, Haltepunkte und Bahnhöfe) der Bahnstrecke zwischen Engers und Siershahn (bitte nach einzelnen Punkten aufschlüsseln)?
2. Welche Maßnahmen sind für den Immissionsschutz bei einer Reaktivierung vorgesehen, und wer trägt diese Kosten?
3. Welche Sicherheitsstandards wurden hinsichtlich der Streckenführung insbesondere bei Tunneln und Viadukten getroffen bzw. sind vorgesehen?
4. Welche Maßnahmen sind geplant, um den Verkehrsfluss, insbesondere in Bendorf, bei der Querung des Schienen- und Straßenverkehrs sicherzustellen (bitte im Einzelnen aufzählen)?
5. Wie viele Fahrgäste werden nach Einschätzung der Landesregierung die Strecke der Brexbachtalbahn täglich nutzen?
6. Worauf beruht die ermittelte Schätzung der Personenzahl?

Stephan Wefelscheid